

PREIS- UND TARIFINFORMATIONSBLETT ABWASSER: HAUSHALTS- UND KLEINGEWERBEKUNDEN

Zusammensetzung unserer Tarife:

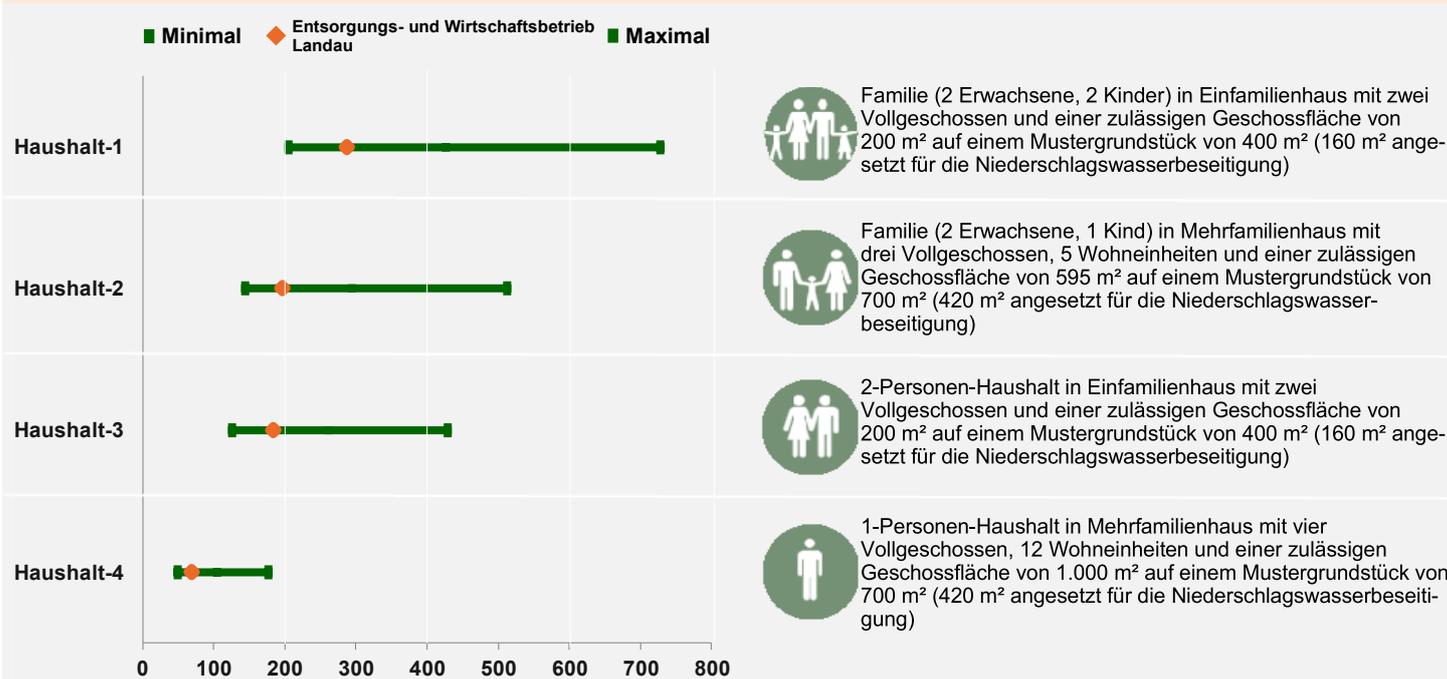
Tarifbestandteil	für	Bemessungsgrundlage	Brutto
Benutzungsgebühr	Schmutzwasser	je m ³ Schmutzwasser	1,48 €
Angesetzte Frischwassermenge	Schmutzwasser	% der Frischwassermenge	100%
Benutzungsgebühr	Niederschlagswasser	je m ² tatsächlich bebauter, befestigter und angeschlossener Fläche	0,50 €

Unsere Entgelt-/Tarifstruktur führt für einen Musterhaushalt zu folgenden jährlichen Kosten:

Da nicht jede individuelle Wohnsituation mit einem Musterhaushalt abgebildet werden kann, wurden vier übliche und vorherrschende Wohnsituationen abgebildet. Der Musterhaushalt, der der individuellen Wohnsituation am nächsten kommt, bildet auch die Kosten am besten ab.

Alle Musterhaushalte unterstellen zur besseren Vergleichbarkeit einen angesetzten Schmutzwasseranfall von 35 m³/Einwohner und Jahr. Der angesetzte Schmutzwasseranfall für unser Entsorgungsgebiet liegt bei 44 m³/Einwohner und Jahr. Der durchschnittliche Frischwasserverbrauch über alle teilnehmenden Unternehmen liegt bei 46 m³/Einwohner und Jahr.

Eigene sowie Minimal- und Maximalkosten in EUR **Musterhaushalt (Beschreibung)**



Unser Engagement für Sie und die Region:

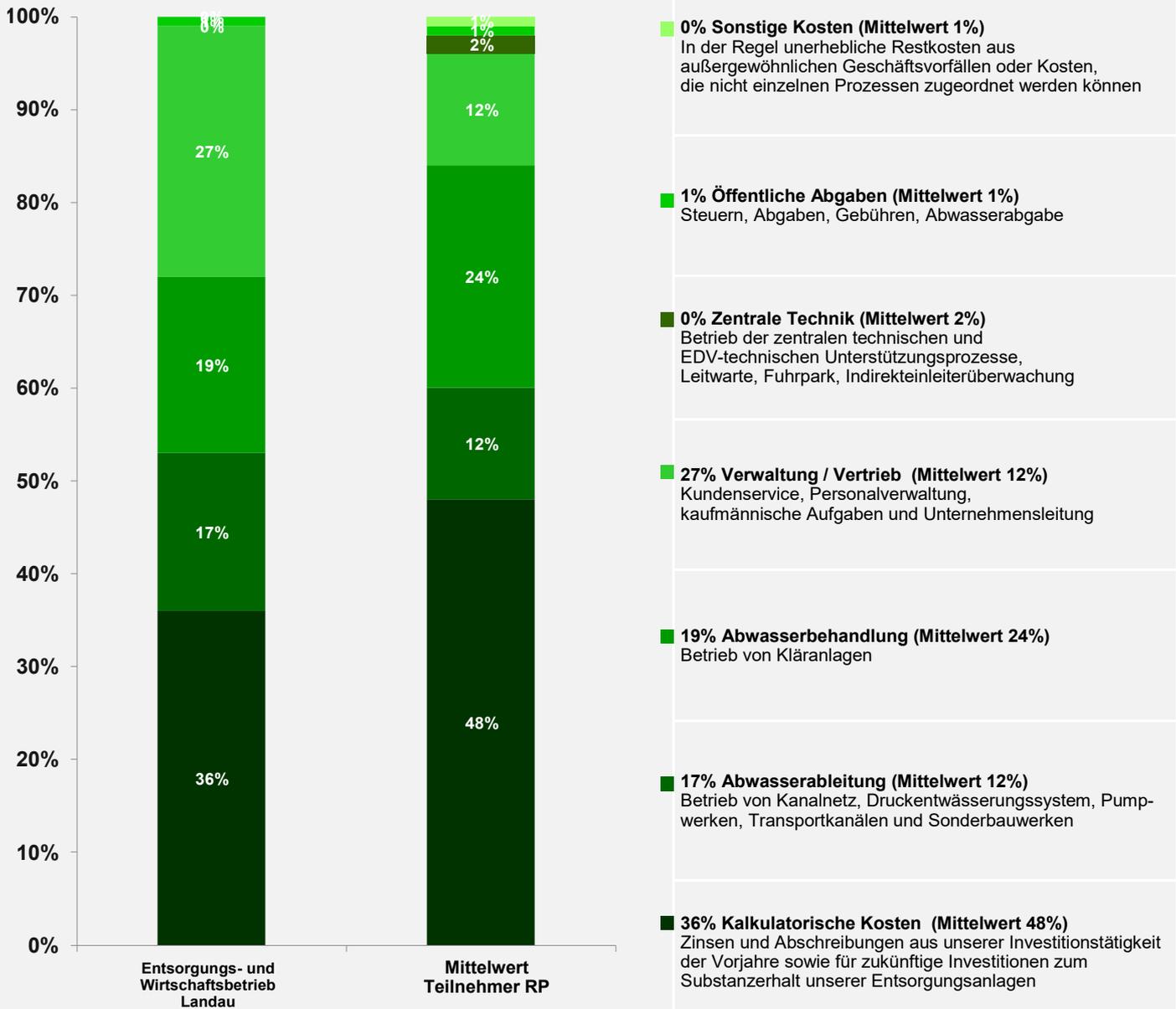
Klärschlammmonoverbrennung	Technisches Sicherheitsmanagement	Intensive Öffentlichkeitsarbeit
Um eine rechtssichere und gesicherte Klärschlammverwertung darzustellen, wurden sich Kontingente auf die Monoverbrennung TVM Mainz gesichert. Inbetriebnahme 2022.	Kontinuierliche Überprüfung und Fortführung der Anlagen-/ Arbeitssicherheit nach dem Stand der Technik.	Regelmäßige Presseveröffentlichungen, Kooperationsbetrieb für Fachoberschule Umwelt & Technik, umwelttechnische Praktika, regelmäßige Führungen auf der Kläranlage.

Kontaktdaten:

Telefon	E-Mail-Adresse	Internet-Adresse
06341 / 13-8621	markus.schaefer@landau.de	www.ew-landau.de

PREIS- UND TARIFINFORMATIONSBLETT ABWASSER: HAUSHALTS- UND KLEINGEWERBEKUNDEN

Unsere Kosten setzen sich aus sieben verschiedenen Bestandteilen zusammen:



Besondere nicht beeinflussbare Randbedingungen in unserem Entsorgungsgebiet:

Gebietsausdehnung

In der Exklave Taubensuhl in 22 km Entfernung betreiben wir in 520 m Höhe eine Pflanzenkläranlage für 50 EW.

Flaches Kanalnetz

Das flache Netz neigt zu Ablagerungen. Deshalb tritt umfangreich Schwefelwasserstoffkorrosion auf. Die Folge sind hohe Instandsetzungskosten.